Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT
mit Antwort der Landesregierung

Anfrage des Abgeordneten Peer Lilienthal (AfD)

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung namens der Landesregierung

Radweg zwischen Wennigser Mark und Egestorf. Holpriger Weg zur Sanierung?

Anfrage des Abgeordneten Peer Lilienthal (AfD), eingegangen am 21.06.2019 - Drs. 18/4062
an die Staatskanzlei übersandt am 26.06.2019

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung namens der Landesregierung vom 15.07.2019

Vorbemerkung des Abgeordneten

Der Radweg an der Landesstraße 391 zwischen der Wennigser Mark und Egestorf sollte nach einem Bericht der *HAZ* vom 6. April 2019 in diesem Jahr saniert werden. Nach der Stellungnahme des Abteilungsleiters Sachgebiet Straßenbau bei der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr solle mit der Sanierung noch im Juni 2019 beginnen.

Vorbemerkung der Landesregierung

Die Sanierung des an der Landesstraße 391 (L 391) zwischen Wennigser Mark und Egestorf verlaufenden Radwegs hat aufgrund des sehr schlechten Radwegzustands eine hohe Priorität unter den Radwegsanierungsmaßnahmen der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, regionaler Geschäftsbereich Hannover (NLStBV-GB Hannover).

Die NLStBV-GB Hannover bereitet derzeit eine Ausschreibung zur Sanierung verschiedener Radwege vor, welche auch den in Rede stehenden Abschnitt enthält. Die Vertragsabwicklung wird zwei Jahre umfassen.

Von einer Umplanung des Radwegs hinsichtlich der Lage und auch Breite wurde aufgrund des damit einhergehenden, umfangreichen Planungsvorlaufs inklusive einer planungsrechtlichen Absicherung in Anbetracht des sehr schlechten Radwegzustands abgesehen.

1. Wann wird mit der Sanierung des Radwegs zwischen Wennigser Mark und Egestorf begonnen?

Die Ausschreibung der Radwegsanierungsmaßnahmen wird Ende Juli 2019 veröffentlicht. Aller Voraussicht nach erfolgt die Auftragsvergabe im September 2019, sodass ab Oktober 2019 mit den Sanierungsarbeiten begonnen wird. Die genauen Bautermine der verschiedenen Sanierungsabschnitte können erst nach Vertragsabschluss mit der ausführenden Baufirma benannt werden.

2. Wie lange wird die Sanierung dauern? Welchen Umfang haben die Sanierungsmaßnahmen?

Die Deckschicht des Radwegs wird auf der vorhandenen Lage und Breite erneuert. Im Bereich der Baumwurzeln wird mit einem erhöhten Aufwand gerechnet. Eine konkrete Bauzeit ist daher nur schwer zu ermitteln. Grob geschätzt wird von einer fünfwöchigen Bauzeit ausgegangen.

3. Welche Kosten sind für die Sanierung vorgesehen?

Die Kosten der Sanierung belaufen sich laut Kostenschätzung auf ca. 100 000 Euro.

4. Wie wird der Radweg nach der Sanierung beschaffen sein?

Durch die Erneuerung der Deckschicht wird diese wieder eben beschaffen sein. Für Radfahrer werden hierdurch die Verkehrssicherheit und der Fahrkomfort erhöht.

(Verteilt am 17.07.2019)